

noch eine Möglichkeit gefunden hatte, etwas zu essen zu bekommen. Noch besser, dass Gott uns nie vergisst und wir ihn um alles bitten dürfen. Auch wenn er kein »Wun-

schautomat« ist, dürfen wir uns doch sicher sein, dass er sich an unserem Gebet freut und es hört.

Aus: »Die helle Straße«, © CV-Dillenburg

Heute schon gelacht?

Der kleine Wanderzirkus hat seine Zelte aufgeschlagen, als die ersten Tropfen vom Himmel fallen. Der Zirkusdirektor läuft panisch aus dem Zelt und ruft: »Schnell! Holt das Zebra rein, es regnet.«

Lehrerin: »Die Schrift bei deinen Hausaufgaben sieht genauso aus wie die deines Vaters.« Schüler: »Das ist möglich. Ich habe mir ja seinen Füller ausgeliehen.«

Monatsspruch für Februar

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

(Römer 8/18)

Kurz und bündisch ...

Hier sind unsere nächsten Freizeiten für Jungscharjungen, -mädchen und Gäste. Nähere Informationen findest du im »Urlaubslotsen« und unter

<https://www.cvjm-westbund.de/website/de/cw/junge-menschen/buendische-arbeit/freizeiten>.

Tage echter Freude

Jungen: 01.-04.03.2019 im CVJM-Freizeitheim Lindenmühle

Mädchen: 01.-04.03.2019 im Freizeitheim Engel, Rheinböllen

Osterfreizeit

Jungen: 22.-27.04.2019 im CVJM-Freizeitheim Lindenmühle

Mädchen: 22.-27.04.2019 im Freizeitheim Engel, Rheinböllen

47. Gau-Waldlaufmeisterschaft

Samstag, 04.05.2019 an der CVJM-Jugendbildungsstätte in Wilgersdorf

Ritterlager Jungen

- 14.-28.07.2019 in Buchen, Odenwald (mit Torben Rogge)
- 28.07.-10.08.2019 in Buchen, Odenwald (mit Christian Reifert)

Ritterlager Mädchen

- 14.-28.07.2019 in Dörrebach, Soonwald/Hunsrück (mit Hannah Holka)

Herausgeber: CVJM Biedenkopf, Arbeitskreis für bündische Jugendarbeit.

V.i.S.d.P. Günter Reinschmidt, eMail: djs@jungschar.biz

Die Redaktion freut sich über Post - Weitere Infos unter: www.jungschar.biz.

»die junge schar«



Neues aus den bündischen Jungscharen

Nr. 37 | Februar 2019

Häuptlingsfreizeit 2018/2019 in der Lindenmühle

Jesus Christus spricht: »Ich bin der gute Hirte!«



Mit dem gemeinsamen Sprechen unserer Freizeitlosung begann jeder der sieben erlebnisreichen Tage in unserer alten Lindenmühle.

ten viele Jungen mit ihrem Wissen und Zurechtfinden in der Bibel. Anschließend begegneten wir den verschiedensten Tieren der Bibel. In einigen Bibelgeschichten kamen



Der erste größere Programmpunkt waren die morgendlichen Bibelarbeiten. Eröffnet wurde jede Bibelarbeit mit je einer Runde Bibelquiz und Bibelschnellaufschlagen; dabei glänz-



Schafe vor, von Natur aus friedliche Tiere, in einem anderen Bericht wurde Daniel den Löwen vorgeworfen und überlebte dank Gottes Hilfe.

In weiteren Bibelarbeiten spielten Fische oder auch Schlangen eine Rolle.



Nach der Bibelarbeit ging es in die drei Arbeitsgruppen. Ausgerüstet mit Bibel, Hauptlingsbuch, Ende Papier und Stift wurde vieles erprobt und gelernt. Alles Wichtige wurde gleich notiert. Manches, was am Vormittag in der Theorie besprochen wurde, konnte am Nachmittag in der Praxis umgesetzt werden. Trotz schlechter Witterung brannten im Steinbruch die

kleinen Lagerfeuer, gelernt ist gelernt. Unterdessen war eine andere Arbeitsgruppe damit beschäftigt, eine Seilbrücke aufzubauen, was auch Erfolg hatte. Eine weitere Arbeitsgruppe suchte mit Hilfe von Karte und Kompass den richtigen Weg durch den Klingelbacher Wald.

Und so freuten sich die Jungen schon auf ein leckeres Stück Kuchen nach der Rückkehr in die Lindenmühle.



Fortsetzung folgt im nächsten Heft

Jungschar-Sportschild-Meisterschaft in Münster



Und schon ist unser 22. Jungschar Sportschild wieder vorbei. 8 Mannschaften aus Münster und Umgebung waren in diesem Jahr dabei.

Am Freitagabend starteten wir mit einem gemeinsamen Abendessen im Gemeindehaus Wolbeck. Direkt im Anschluss wurden die ersten Wett-

kämpfe in den Disziplinen Hockey, Kicker und Fußball in der Indoor Variante ausgespielt. Es war spannend bis zum Schluss.



Bei frostigen Temperaturen ging es dann am Samstagvormittag auf den nahegelegenen Sportplatz um neben Völkerball, Baseball auch die Einzeldisziplinen Indiacaweitschlag und Bogenschiessen durchzuführen.

Natürlich gab es vor dem Mittagessen und der Siegerehrung auch noch ein

Bibelquiz, das sich rund um Noah drehte.



In der Gesamtwertung ging die ersten Plätze an:

1. Jungschar David 1 (Wolbeck)
2. Jungschar Gidion (Warendorf)
3. Jungschar David 2 (Wolbeck)
3. Jungschar Esther (Wolbeck)

In den Einzelwertungen gingen die Plätze an:

1. Jungschar Salomo (Jungen)
1. Jungschar Samuel (Jungen)
2. David 2 (Jungen)
3. David 1 (Jungen)
1. Esther (Mädchen)
2. Deborah (Mädchen)
2. Johannes (Mädchen)
3. Samuel (Mädchen)

Hudson Taylor

Hudson Taylor: Du darfst alles von Gott erwarten

Der kleine Hudson war in einer misslichen Lage: Seine Mutter hatte ihm keine Suppe ausgeschöpft, und er hatte Hunger. Aber damals durften Kinder am Tisch nicht reden und schon gar nicht betteln. So sah Hudson keine Möglichkeit, auf seinen leeren Teller aufmerksam zu machen. Auf einmal kam ihm eine Idee. Er könn-



te nach Salz fragen, denn das war erlaubt. „Darf ich bitte das Salz haben?“, fragte er in die Runde. Ein Gast bemerkte seinen leeren Teller und fragte: „Wozu brauchst du das Salz?“ - „Nun, ich möchte vorbereitet sein, wenn meine Mutter mir doch noch Suppe gibt“, entgegnete Hudson. Schnell schöpfte die Mutter ihm Suppe. Gut, dass Hudson